

Sie planen Großes? Wir liefern das Wasser

Informationen zur sicheren Entnahme
von Trinkwasser

Stadtwerke Iserlohn

So funktioniert die Standrohr-Ausleihe. Einfach!

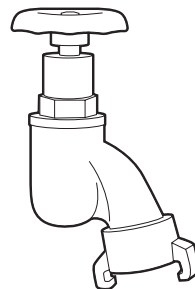
Das passende Standrohr für Ihr Projekt

Sie haben ein Bauvorhaben oder bereiten eine Veranstaltung in unserem Versorgungsgebiet vor? Dann brauchen Sie dafür auch Wasser. Als Heimatversorger stellen wir Ihnen Standrohre zur Verfügung, die genau zu Ihrem Vorhaben passen.

Die Leistungen auf einen Blick

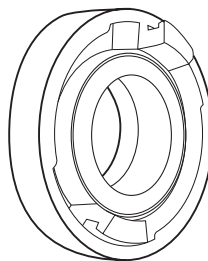
- ✓ Lieferung von frischem Trinkwasser für Bauvorhaben, Veranstaltungen und andere Projekte im Versorgungsgebiet
- ✓ Vermietung von Standrohren, die an den nächstgelegenen Hydranten angeschlossen werden
- ✓ Mitlieferung eines geeichten Zählers zur exakten Abrechnung der tatsächlich verbrauchten Menge
- ✓ Reservierung telefonisch oder online über das Formular auf unserer Website www.heimatversorger.de

Standrohr-Typenübersicht



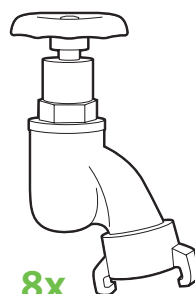
Standrohr STME Qn 2,5 mit Beulco Systemtrenner BA DN 20

- Zulässiger Dauerdurchfluss $Q_n = 2500$ l/h
- Absperrventil mit Geka-Kupplung 1"
- Systemtrenner Beulco BA DN 20
- Geeichter Steigrohrzähler Qn 2,5
- Geeignet für kleinere Veranstaltungen



Standrohr STME Qn 10 mit Beulco Systemtrenner BA DN 40


- Zulässiger Dauerdurchfluss $Q_n = 10.000$ l/h
- Absperrventil mit Storz-C-Anschluss
- Systemtrenner Beulco BA DN 40
- Geeichter Steigrohrzähler QN 10
- Geeignet für öffentliche Veranstaltungen und Baustellen





Standrohr STME Qn 10 mit Beulco Systemtrenner BA DN 20


- Zulässiger Dauerdurchfluss $Q_n = 10.000$ l/h
- Geeichter Steigrohrzähler QN 10
- 8 x Absperrventil mit jeweils Beulco Systemtrenner BA DN 20 und Geka-Kupplung 1"
- Geeignet für große öffentliche Veranstaltungen (Kirmes etc.)


Demontage des Standrohres


1  Bitte reinigen Sie zunächst die Kappe des Hydranten und die nähere Umgebung (ca 1 m²). Mit dem Schieberschlüssel öffnen Sie zunächst die Kappe. Durch leichte Schläge auf den Kappenrand (z.B. mit dem Schieberschlüssel) wird eine zu fest sitzende Kappe gelockert.

2  Nachdem Sie den Schieberschlüssel auf den Hydranten (2a) gesetzt haben, müssen Sie diesen spülen.


3  Dazu drehen Sie langsam den Hydranten gegen den Uhrzeigersinn auf und lassen das Wasser solange laufen, bis nur noch klares, sauberes Wasser ausströmt.

4  Nach dem Spülen den Hydranten wieder vollständig bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn schließen.

5  Nach dem vollständigen Entleeren des Unterflurhydranten drehen Sie die Verschraubung am unteren Ende des Standrohres bis ganz nach unten. Stellen Sie das Standrohr in den Bajonettverschluss (2b) im Unterflurhydranten und drehen Sie das Standrohr im Uhrzeigersinn fest.

6  Wenn ein Auslaufventil am Standrohr geöffnet ist, damit die Luft entweichen kann, wird der Unterflurhydrant mit dem Schieberschlüssel gegen den Uhrzeigersinn aufgedreht. Den Unterflurhydrant bis zum Anschlag öffnen. Danach kann der Wasserstrom über das Auslaufventil am Standrohr geregelt werden.

7  Schließen Sie nun den Versorgungsschlauch an den Auslauf an.

8  Den Schieberschlüssel vom Unterflurhydranten entfernen, um die Bedienung durch Unbefugte zu verhindern. Sorgen Sie zum Schutz vor Unfällen für eine ausreichende Absicherung des Hydranten.

Demontage des Standrohres

Den Schieberschlüssel wieder auf den Unterflurhydranten aufsetzen und bei geöffnetem Auslauf im Uhrzeigersinn den Unterflurhydranten bis zum Anschlag schließen. Danach kann das Standrohr gegen den Uhrzeigersinn wieder gelöst werden. Danach achten Sie bitte darauf, dass kein Wasser mehr aus dem Unterflurhydranten hinausströmt. Danach die Straßenkappe wieder verschließen.

Allgemeine Hinweise zur Benutzung



1. Jeder Betreiber eines ausgeliehen Standrohres der Stadtwerke Iserlohn ist für die allgemeine Verkehrssicherungspflicht zuständig.
2. Standrohre der Stadtwerke Iserlohn sind ausdrücklich nur für die Entnahme von Trinkwasser aus dem Leitungsnetz der Stadtwerke Iserlohn zugelassen. Eine Zweckverwendung ist strengstens untersagt.
3. Die Befüllung von Tanks etc. darf nur über einen ‚freien Auslauf‘ erfolgen. Für die korrekte Installation von Verteilungsanlagen ab der Übergabestelle ist der Betreiber verantwortlich.
4. Die Auf- und Abbauarbeiten des Standrohres dürfen nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden (Bedienungsanleitung beachten).
5. Bei Frostgefahr und zur Vermeidung von Diebstahl oder Beschädigungen sind die Standrohre bei Nichtgebrauch sofort zurückzubauen.
6. Bei Beschädigungen muss der Schaden sofort bei den Stadtwerke Iserlohn gemeldet werden und das Standrohr unverzüglich zurückgegeben werden. Eigene Reparaturen am Standrohr sind zu unterlassen. Für Schäden, die nicht auf Materialverschleiß zurückzuführen sind muss jeder Betreiber selbst haften. Die Stadtwerke Iserlohn tragen bei Verlust keinerlei Verantwortung.
7. Bei längerer Nichtbenutzung des Standrohres muss es trocken und senkrecht gelagert werden.



Stadtwerke Iserlohn GmbH
Stefanstraße 4–8
58638 Iserlohn
stadtwerke-iserlohn.de/standrohr

Ihr Ansprechpartner:
Nils Reh
Tel. 02371 807 1442
n.reh@stadtwerke-iserlohn.de

